konferenz

50 Jahre nach Abschluss der Elysée-Verträge mustert dieses Kolloquium die ersten eineinhalb Jahrzehnte der deutsch-französischen Kulturbeziehungen nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs. Neben einer Vergewisserung über theoretische und methodische Herausforderungen dieses Themas stehen vor allem bisher in der Forschung weniger beachtete Begegnungen, Konstellationen und Mittlerfiguren im Mittelpunkt. Dazu zählen die Aufführung deutscher Dramen auf dem Theaterfestival Avignon, die Rolle von Musik und Bildender Kunst, die Bedeutung von Persönlichkeiten wie etwa Martin Flinker, aber auch die vielfältigen Wirkungen des Existenzialismus sowohl auf Alfred Andersch als auch auf die westdeutsche Jugendbewegung der „Exis". Den gemeinsamen Horizont der Untersuchungen durch führende Vertreter aus Romanistik, Germanistik, Geschichte, Musik-, Kunst-, Theater- und Kulturwissenschaft bildet jedoch die grundlegendere Frage nach den Potenzialen und Aporien von Kultur im Projekt der Annäherung von Staaten und Gesellschaften. Die Veranstaltung wird zu zeigen versuchen, welche Lehre aus der Geschichte der deutsch-französischen Kulturbeziehungen der Jahre nach 1945 in Hinblick auf die gegenwärtige und die künftige Integration Europas gezogen werden kann.

zeit

Mittwoch, 18. September 2013, 14.00h bis 19.00h
Donnerstag, 19. September 2013, 10.00h bis 19.00h

ort

Aachen, RWTH Aachen University
Projekthaus HumTec,
Konferenzraum 303
Theaterplatz 14, 52062 Aachen

kontakt

Institut für Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft der RWTH Aachen
Templergraben 55, 52056 Aachen
E-Mail: s.braese@germlit.rwth-aachen.de,
ruth.vogel-klein@ens.fr

RWTH AACHEN UNIVERSITY

Ens LETTRES SCIENCES ECOLE NORMALE SUPERIEURE

UNIVERSITÉ SORBONNE NOUVELLE PARIS 3 Membre de Sorbonne Paris Cité

INSTITUT FRANÇAIS AACHEN

ZWISCHEN KAHLSCHLAG UND RIVE GAUCHE

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE KULTURBEZIEHUNGEN 1945-1960

LES RELATIONS CULTURELLES FRANCO-ALLEMANDES ENTRE 1945 ET 1960

RWTH AACHEN UNIVERSITY/
ECOLE NORMALE SUPÉRIEURE PARIS
TAGUNGSORT: AACHEN
18./19. SEPTEMBER 2013

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG:
STEPHAN BRAESE (AACHEN)
RUTH VOGEL-KLEIN (PARIS)



programm

Mittwoch, 18. September

14.00h Stephan Braese (Aachen),
Ruth Vogel-Klein (Paris):
Einführung

I. Theorien und Methoden

14.15h Michael Werner (Paris):
Deutsch-französische Kulturbeziehungen
als Transfer- und Verflechtungsgeschichte

II. Begegnungen und Konstellationen

15.15h Martin Schieder (Leipzig):
"Großes Ereignis, große Verwirrung".
Picasso 1955 in Deutschland.

16h00 Andreas Linsenmann (Mainz):
Mit Klängen umerziehen -
Zur Rolle der Musik in der
französischen Besatzungspolitik

16h45 Kaffeepause

17.15h Stephan Braese (Aachen):
Die „Exis“: Eine westdeutsche
Jugendbewegung aus dem Geiste des
Pariser Jazz

17h.45 Christine Eckel
(Hamburg/ Neuengamme):
«Warum noch auf Jahrzehnte hinaus
immer wieder in alten Wunden wühlen?»
L'Amicale de Neuengamme und
der Kampf um das Gedenken am Ort des
ehemaligen KZ Neuengamme

19.00h Abendessen

Donnerstag, 19. September

10.00h Christian Klein (Paris):
Jean Vilar und das Theaterfestival von
Avignon 1948-1953.
Inszenierungen und Tourneen
(Corneille, Kleist, Büchner, Molière.)

III. Mittler

10h45 Benjamin Pinhas (Paris):
Alfred Grosser und das Deutschlandbild in
den französischen Schriften 1947-1958

11h30 Martin Strickmann (Köln):
Joseph Rovans Initiativen vs. das
deutsch-französische Schriftstellertreffen
in Paris 1953 - Zwei Modi der
Kulturvermittlung

12h30 Mittagessen

13h30 Jörg Döring (Siegen):
Die Kirschen seiner Freiheit. Westdeutscher
Nachkriegsexistenzialismus im Frühwerk von
Alfred Andersch

14h15 Erika Tophoven (Berlin) im Gespräch mit
Ruth Vogel-Klein (Paris):
Deutschland-Frankreich aller-retour.
E. & E. Tophoven. Übersetzen in vollen Zügen.

15.00h Kaffeepause

15.30h Anne Kwaschik (Berlin):
„Wir haben die deutsche Eintracht mitten
ins Herz getroffen“: Kulturvermittlung als
Mentalitätskritik bei Robert Minder

16.15h Ruth Vogel-Klein (Paris):
Martin Flinker: Buchhändler vom Quai
des Orfèvres und europäischer Intellektueller

16h45 Abschlussdiskussion

19.00h Abendessen